

LL32 Volker Holzendorf, LAG Verkehr

Tagesordnungspunkt: TOP 6.6.2 Aufstellung der Landesliste für
den 7. Sächsischen Landtag

Foto



Selbstvorstellung

Link zur PDF:

<https://wolke.netzbegruenung.de/s/6Aa6onoJcfqX9dc>

Liebe Freundinnen und Freunde,

Die Menschen in Sachsen wählen im September 2019 einen neuen Landtag. BÜNDNIS 90/ Die GRÜNEN haben die Chance auf das beste Ergebnis ever in Sachsen. Das ist einerseits dem Bundestrend (**#fridaysforfuture**) geschuldet, aber auch, weil wir in Sachsen die einzige Partei sind, die unverrückbar ihr Angebot für **#dasandereSachsen** macht.

Wir wissen, dass eine Zukunft ohne Klimaschutz nicht sozial sein kann – und sagen dies.

Wir wissen, wenn wir jetzt keine Maßnahmen ergreifen, die sich aus dem Pariser 1,5 °C-Ziel ableiteten, dann wird die Welt unserer Kinder und Enkel weniger lebenswert.

Wir wissen, dass eine Zukunft ohne Umbau zu menschenfreundlichen Städten nicht möglich ist und legen dafür Konzepte vor:

- ? Die Stadt, der Stadtteil oder das Dorf der kurzen (Fuß-)Wege,
- ? den Sachsentakt für mehr öffentlichen Personenverkehr in ganz Sachsen und
- ? Radwege, die alle von 3 bis 103 gerne annehmen, weil sie sicher und schnell befahren werden können.

Daneben setzen wir uns für lebenswerte öffentliche Plätze ein, die das menschliche Maß zur Grundlage der Stadtplanung nehmen.

Wir wollen, dass in Sachsen in der Verkehrsplanung das Leitbild „Vision Zero“ zügig und konkret umgesetzt wird. Ziel ist es dabei, die Verkehrstoten und Verletzten auf Null zu reduzieren. In Sachsen sind aber insbesondere Radfahrer*innen stärker denn je gefährdet. Einerseits, weil erfreulicherweise immer mehr Sächsinnen und Sachsen mit dem Rad fahren, andererseits aber eben auch, weil die Infrastruktur für den Radverkehr nicht entsprechend mitwächst. Wir brauchen (geschützte) Radstreifen und Kreuzungen nach niederländischem Vorbild – die sogenannten geschützten Kreuzungen („protected intersections“). Kurzfristig muss der Abbiegeassistent – warum eigentlich nur beim LKW? – Pflicht werden. Aber der Abbiegeassistent ist nur die Pille, der Umbau zu geschützten Kreuzungen ist die Heilung.

Ein weiterer Schritt ist die flächendeckende Einführung von Tempo 30 in den Städten und Dörfern. Das erhöht sogar den Verkehrsfluss. Das wissen wir aus Simulationsmodellen der Verkehrsplaner. Außerdem rettet es Leben! Es ist einfache Physik: Bei Tempo 30 steht ein Auto bereits nach 14m, während bei Tempo 50 die Reaktionszeit dazu führt, dass das Auto diese 14m weiter mit 50km/h unterwegs ist bevor es überhaupt beginnt zu bremsen und erst nach weiteren 14m steht. Wir brauchen diese 14m Überlebensraum in den Städten – nicht nur für unsere Kinder.

Im Landtagswahlkampf werden wir mit Katja Meier das Thema Mobilität prominent und kompetent in die Gesellschaft tragen können. Wir Grüne werden immer wieder betonen, dass wir regieren wollen – wenn auch nicht um jeden Preis. Was aber, wenn Katja in die Regierung wechselt? Dann brauchen wir jemanden, der/die das Thema Verkehr kompetent in der nächsten Fraktion spielen kann – von Anfang an. Deswegen werde ich mich mit dem einstimmigen Votum der LAG Verkehr auf einen Platz auf der Landesliste bewerben. Als Statistiker und Mathematiker, der ich bin, lautet die Formel dafür so:

$$LP_{VH} = f_{SV}(WU_a) \pm 2$$

LP_{VH} = Listenplatz Volker Holzendorf

WU_a = aktuelle Wahlumfrage

$f_{SV}(x)$ = errechnete Sitzverteilung aus x

Euer

Volker Holzendorf

LAG Verkehr

Persönliches

Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Dies ist wohl die Hauptmotivation für mein politisches Engagement. Wir haben die Welt doch von unseren Kindern nur geborgt – und sollten sorgsam damit umgehen. Als Politikwissenschaftler mit mathematischem und theologischem Profil arbeite ich derzeit als Statistiker im Bereich Medizinstatistik am Zentrum für klinische Studien in Leipzig (ZKS Leipzig).

Neben den üblichen Mitgliedschaften (ADFC, ökolöwe, BUND) bin ich in der Heilandsgemeinde in Leipzig Plagwitz kirchensteuerpflichtig, Mitglied des SC Freiburg Fanclubs *spree-bobele* sowie des Deutschen Alpenvereins.

Grüne Vita

1995 Eintritt in Dresden während des Studiums

2004 Spitzenkandidatur Kommunalwahl 2004 in Leipzig Nord Ost

2006 Schatzmeister des KV Leipzig (bis 2008)

2007 Sprecher LAG Europa (bis 2009)

2009 Co-Spitzenkandidatur Kommunalwahl in Leipzig Nord Ost mit Petra Cagalj Sejdi

2010 politische Babypause

2014 Kandidatur für den Stadtrat Leipzig Alt West

2015 Mitglied im Stadtbezirksbeirat Alt West Leipzig

2015 Mitarbeit in der AG Stadtentwicklung und Mobilität, seit 2016 Co-Sprecher

2016 Mitarbeit LAG Verkehr

2017 Kandidat im Wahlkreis Leipzig Nord zur Bundestagswahl

2018 Petition „sicheren Radverkehr in der inneren Jahnallee in Leipzig ermöglichen“

2019 Co-Spitzenkandidatur Kommunalwahl in Leipzig Altwest zur Kommunalwahl mit Petra Cagalj Sejdi

Unterschrift (eingescannt)